

Hören von UKW- und AM-Sendungen

Tuner-Grundbetrieb

Zum	Drücken Sie	
	An der Anlage	An der Fernbedienung
Wählen von UKW oder AM		
Wählen einer Frequenz	oder	oder
Abstimmen auf einen Festsender	—	oder
Ändern des UKW-Empfangsmodus (Wenn eine UKW-Sendung schwer zu empfangen oder verrauscht ist)	—	

Speichern von Sendern

Sie können die 30 UKW- und 15 AM-Festsender manuell eingeben.

1	Stimmen Sie einen als Festsender einzugeben gewünschten Sender ab. <ul style="list-style-type: none">Sie können auch den Mono-Empfangsmodus für UKW-Festsender speichern, falls gewählt.
2	Drücken, um den Festsendernummer-Eingabemodus zu aktivieren. <ul style="list-style-type: none">Beenden Sie den folgenden Vorgang, während die Anzeige im Display blinkt.
3	oder Drücken Sie die Taste, um eine Festsendernummer für den gespeicherten Sender zu wählen.
4	Drücken, um den Sender zu speichern.

HINWEIS

Die Festsender bleiben, wenn der Netzstecker aus der Steckdose gezogen wird oder wenn die Stromversorgung ausfällt, nur noch einige Stunden lang abgespeichert.



Empfang von UKW-Sendern mit Radio Data System

Das Radio Data System erlaubt es UKW-Sendern, ein zusätzliches Signal zusammen mit dem normalen Sendesignal auszustrahlen. Bei dieser Anlage können Sie die folgenden Typen von Radio Data System-Signalen empfangen.

PS (Sendername):
PTY (Programmtyp):
RT (Radiotext):

Enhanced Other Networks: Bietet Information über die Typen von Programmen, die von Radio Data System-Sendern auf verschiedenen Netzwerken ausgestrahlt werden.

HINWEIS

Wenn Sie mehr über Radio Data System erfahren wollen, besuchen Sie <<http://www.rds.org.uk>>.

Ändern der Radio Data System-Informationen



HINWEIS

• Wenn das System die Radio Data System-Information mit Verspätung anzeigt—PS-, PTY-, RT-Signals, erscheinen „PS“, „PTY“ oder „RT“ während der Suche.

• Wenn keine Radio Data System-Signale von einem Sender ausgestrahlt werden, erscheint „NO PS“, „NO PTY“ oder „NO RT“ im Hauptdisplay.

Suchen von Sendungen mit PTY-Codes (PTY-Suche)

Sie können ein bestimmtes Programm unter den Festsendern (siehe linken Spalte) durch Angabe der PTY-Codes aufsuchen.

1	Drücken Sie die Taste, um auf den PTY-Code-Einstellmodus zu schalten.
2	oder Wählen Sie einen PTY-Code.
3	Die Anlage sucht 30 UKW-Festsender ab, stoppt wenn der gewünschte Sender gefunden ist, und stimmt diesen Sender ab.

HINWEISE

- Der Suchlauf kann jederzeit durch Drücken von PTY SEARCH abgebrochen werden.
- Zum Fortsetzen des Suchlaufs, nachdem bei einem ungewünschten Sender gestoppt wird, drücken Sie PTY SEARCH, während die Anzeigen im Display blinken.
- Wenn kein Programm gefunden wird, erscheint „NOTFOUND“ im Hauptdisplay.

Einstellung von Uhrzeit und Täglich-Timer

Einstellung der Uhr

Ohne Einstellung der eingebauten Uhr können Sie nicht den Täglich-Timer und den Einschlaf-Timer verwenden.

- „00:00“ blinkt im Displayteil, bis Sie die Uhr einstellen.

1	Drücken Sie die Taste, um den Uhreinstellung-Modus zu aktivieren.
2	oder Drücken Sie die Taste, um den Uhreinstellungsmodus gewählt ist. Stellen Sie die Stunde und dann die Minute ein.

- Zum Verlassen der Uhreinstellung drücken Sie CLOCK/TIMER nach Bedarf.
- Zum Zurückschalten zum vorherigen Schritt drücken Sie CANCEL.

Einstellung des Täglich-Timers

Bei Verwendung des Täglich-Timers können Sie zu Ihrer Lieblingsmusik aufwachen.

- Sie können drei Einstellungen für den Täglich-Timer speichern, aber nur einen der Täglich-Timer zur Zeit aktivieren.

1	Drücken Sie wiederholt, um eine der gewünschten Timereinstellbetriebsarten zu wählen—DAILY 1 EIN-Zeit, DAILY 2 EIN-Zeit oder DAILY 3 EIN-Zeit—wie folgt:
2	oder Drücken Sie die Taste, um die Einstellzeit zu wählen. Stellen Sie die Stunde und dann die Minute für die Einschaltzeit ein. oder Wählen Sie die Wiedergabequelle—„TUNER-FM“, „TUNER-AM“, „DISC“, „LINE“, „USB“ oder „iPOD“* Für „LINE“: Bereiten Sie das externe Gerät auf Wiedergabe vor. Wählen Sie den Lautstärkepegel. <ul style="list-style-type: none">Sie können den Lautstärkepegel einstellen („VOLUME 0“ bis „VOLUME 31“ und „VOLUME—“). Wenn Sie „VOLUME—“ wählen, ist die Lautstärke auf den beim letzten Ausschalten der Anlage eingestellten Pegel eingestellt.
3	Schalten Sie die Anlage aus (auf Standby). <ul style="list-style-type: none">Wenn die Einschaltzeit des Timers erreicht ist, stellt die Anlage die Lautstärke allmählich nach ca. 10 Sekunden auf den Vorgabewert ein.

- * Wenn als Wiedergabequelle „iPOD“ ausgewählt wurde, muss die iPod-Batterie über das iPod-Terminal (siehe Seite 6) geladen werden, da sonst die Tageszeitschaltuhr evtl. nicht funktioniert.
- Zum Verlassen der Timereinstellung drücken Sie CLOCK/TIMER nach Bedarf.
- Zum Korrigieren einer Falscheingabe im Vorgang drücken Sie CANCEL. Sie können zum vorherigen Schritt zurückkehren.

Zum Ausschalten des Täglich-Timers

1	Drücken Siedie Taste wiederholt, um „DAILY 1“, „DAILY 2“ oder „DAILY 3“ zu wählen.
2	

Zum erneuten Einschalten des Täglich-Timers wählen Sie eine der Timereinstellungen, indem Sie CLOCK/TIMER und anschließend SET drücken.

Lernen Sie Ihre Anlage kennen

Grundlegende und gemeinsame Bedienungen (siehe Seite 3)

- Durch Drücken einer der Quellenwahltasten schaltet die Anlage ebenfalls ein und startet die Wiedergabe.

Wiedergabe einer Disc/USB-Massenspeichergeräts (siehe Seite 4)

- Diese Anlage lässt keine sog. „packet write“ Discs zu.
- Für MP3/WMA-Wiedergabe...
 - In dieser Anleitung werden die Ausdrücke „Datei“ und „Track“ (oder „Stück“) mit gleicher Bedeutung für MP3/ WMA-Vorgänge verwendet.
 - Diese Anlage kann nur die Tag-Daten (Version 1) zeigen.
 - MP3/WMA-Discs erfordern eine längere Auslesezeit als normale CDs. (Das liegt an der Komplexität der Gruppe/ Datei-Konfiguration.)
 - Manche MP3/WMA-Dateien können nicht wiedergegeben werden und werden übersprungen. Das ist ein Resultat ihrer Aufnahmeverfahren und Bedingungen.
 - Bei der Herstellung von MP3/WMA-Discs verwenden Sie ISO 9660 mit Level 1 oder Level 2 als Disc-Format.
 - Das System kann MP3/WMA-Dateien mit der Dateierweiterung <mp3> oder <wma> abspielen (ungeachtet der Schreibung mit Groß- und Kleinbuchstaben).
 - Wir empfehlen, jede MP3/WMA-Datei mit einer Samplingrate von 44,1 kHz und Bitrate von 128 kbps zu erstellen. Dieses System kann nicht Dateien abspielen, die mit einer Bitrate von weniger als 64 kbps erstellt wurden.
 - Die Wiedergabereihenfolge von MP3/WMA-Tracks kann sich von der beabsichtigten unterscheiden. Wenn ein Ordner nicht MP3/WMA-Tracks enthält, werden sie ignoriert.
- Für die Wiedergabe vom USB-Massenspeichergerät...
 - Beim Ausschalten eines USB-Massenspeichergeräts müssen Sie auch dessen betreffende Bedienungsanleitung beachten.
 - Schließen Sie jeweils ein USB-Massenspeichergerät zur Zeit an. Verwenden Sie keinen USB-Hub.
 - Diese Anlage ist mit USB Full-Speed kompatibel (inkompatibel mit USB 1.1).
 - Sie können MP3/WMA-Dateien in einem USB-Massenspeichergerät abspielen (maximale Datenübertragungsrate: 2 Mbps).
 - Sie können nicht größere Dateien als 2 Gigabyte abspielen.
 - Diese Anlage kann nicht ein USB-Massenspeichergerät erkennen, das eine andere Bewertung als 5 V hat und nicht 500 mA überschreitet.
 - Diese Anlage kann bestimmte USB-Massenspeichergerät nicht abspielen und unterstützt nicht DRM (Digital Rights Management).
- Die iPod-Wiedergabe funktioniert nicht am USB MEMORY-Anschluss.
- Diese Anlage kann bis zu 511 Tracks auf einer Disc/einem USB-Massenspeichergerät erkennen. Diese Anlage kann bis zu 150 Tracks pro Gruppe und bis zu 99 Gruppen auf einer Disc/einem USB-Massenspeichergerät erkennen (für MP3/WMA).
- Abspielbare Dateien, die zu keiner Gruppe gehören, werden als Gruppe 1 gehandhabt.

Hören von iPod (siehe Seite 6)

- Wenn der iPod nicht korrekt abspielt, aktualisieren Sie Ihre iPod-Software auf die neueste Version. Für Einzelheiten zur Aktualisierung Ihres iPod prüfen Sie die Apple-Website <<http://www.apple.com>>.
 - Die iPod-Batterie kann nicht geladen werden, während sich das System im Speichermodus befindet.
 - Wenn der iPod nicht über das System geladen wird, kann das System den iPod evtl. nicht einschalten.
 - Sie können jedoch keine Daten von dieser Anlage zu Ihrem iPod übertragen.
 - Bei der Wiedergabe von Tonquellen mit hohen Aufnahmepegeln kann es zu Verzerrungen kommen. Wenn Verzerrungen auftreten, sollten Sie den Equalizer des iPod abschalten. Informationen zum Betrieb des iPod finden Sie im iPod-Benutzerhandbuch.
 - Berühren Sie nicht die Steckerkontakte am iPod oder am Stecker direkt. Dadurch kann die Steckerbindung beschädigt werden.
- Hören vom digitalen Audio Players (siehe Seite 6)**
- Wenn das Klangsignal vom digitalen Audio-Player zu schwach ist, kann es sein, dass QP Link nicht richtig arbeitet. In diesem Fall stellen Sie den Lautstärkepegel des digitalen Audio-Players höher ein, so dass die Anlage das Klangsignal richtig erkennen kann.
 - Durch Umschalten von „LINE“ auf eine andere Quelle, während QP Link arbeitet, deaktiviert QP Link zeitweilig. In diesem Fall wird QP Link auf folgende Weise neu aktiviert: – Drücken und Gedrückthalten von QP LINK an der Fernbedienung.
 - Wenn etwa 30 Sekunden nach dem Ausschalten der Anlage kein Tonsignal von der Buchse LINE IN kommt.
 - Wenn Sie -Taste drücken, schaltet die Anlage aus, oder wenn der voreingestellte Timer die Anlage bei arbeitendem QP Link ausschaltet, deaktiviert die Anlage QP Link kurzzeitig. In solchen Fällen wird QP LINK auf folgende Weise neu aktiviert: – Wenn etwa 30 Sekunden nach dem Ausschalten der Anlage kein Tonsignal von der Buchse LINE IN kommt.
 - Beim erneuten Einschalten.

Einstellung von Uhrzeit und Täglich-Timer (siehe Seite 7)

- Sie können die Uhr und den Täglich-Timer einstellen, während der Save-Modus eingeschaltet ist. Beim Einstellen von Uhr oder Täglich-Timer schaltet das Display ein.
 - Es kann sein, daß die Uhr ein bis zwei Minuten pro Monat vor- oder nachgeht. In diesem Fall muss die Uhrzeit neu eingestellt werden.
 - Die Uhrzeit- und Timer-Eingaben werden, wenn der Netzstecker aus der Steckdose gezogen wird oder wenn die Stromversorgung ausfällt, sofort gelöscht. Sie müssen zuerst die Uhr einstellen, und danach erneut den Timer.
- Timer-Priorität:**
- Wenn Sie den Einschlaf-Timer einstellen, nachdem der Täglich-Timer mit der Wiedergabe der gewählten Signallequelle begonnen hat, wird die Einstellung des Täglich-Timers aufgehoben.

JVC übernimmt keine Verantwortung für jeglichen Datenverlust in einem USB-Massenspeichergerät und/oder iPod bei der Verwendung dieser Anlage.

Microsoft und Windows Media sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Hören von iPod

Hören von iPod

Kompatible iPod-Typen:

iPod nano 1GB/2GB/4GB
iPod nano (2. Generation) 2GB/4GB/8GB
iPod mini 4GB/6GB
iPod (4. Generation) 20GB/40GB
iPod photo (4. Generation) 20GB/30GB/40GB/60GB
iPod video (5. Generation) 30GB/60GB/80GB

1	Stellen Sie die Lautstärke auf Minimalwert.
2	Der iPod schaltet ein und beginnt mit der Wiedergabe des zuletzt gewählten Tracks. <ul style="list-style-type: none">Wenn der Track nicht automatisch abgespielt wird, die Taste erneut drücken.
3	Stellen Sie den Lautstärkepegel nach Wunsch ein.

HINWEIS

- Wenn der „iPod“ als Quelle gewählt ist...
 - „CONNECT“ erscheint bei angeschlossenem iPod im Hauptdisplay.
 - „NO CONNE“ erscheint bei nicht angeschlossenem iPod im Hauptdisplay.
- Die iPod-Batterie wird in den folgenden Fällen über den iPod-Anschluss geladen:
 - Wenn die Anlage eingeschaltet ist und als Quelle „iPod“ eingestellt ist.
 - Beim Ausschalten der Anlage.

Allgemeine iPod-Bedienschritte

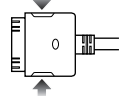
Zum	Drücken Sie	
	An der Anlage	An der Fernbedienung
Wiedergabe		
Wählen eines Tracks/ Vorwärts-Suchlauf/ Rückwärts-Suchlauf	oder	oder

Zum Ausschalten des iPod

Halten Sie mehr als 2 Sekunden gedrückt. <ul style="list-style-type: none">Durch Ausschalten der Anlage* und Umwechseln von „iPod“ auf eine andere Quelle wird der iPod ebenfalls ausgeschaltet.* Durch Ausschalten der Anlage wird der iPod je nach aktueller Signallequelle möglicherweise nicht ausgeschaltet.
--

Abtrennen des iPod

- Beim Abtrennen des iPod stellen Sie sicher, dass die Anlage ausgeschaltet ist.
- Zum Abtrennen des Kabels vom iPod halten Sie die Tasten an den Seiten beim Herausziehen gedrückt.



Hören vom digitalen Audio Player



Hören vom digitalen Audio Player

1	Stellen Sie die Lautstärke auf Minimalwert.
2	Drücken wiederholt, um „LINE“ zu wählen.
3	Starten Sie die Wiedergabe auf dem angeschlossenen digitalen Audio-Player.
4	Stellen Sie den Lautstärkepegel nach Wunsch ein.

1	Stellen Sie die Lautstärke auf Minimalwert.
2	Drücken wiederholt, um „LINE“ zu wählen.
3	Starten Sie die Wiedergabe auf dem angeschlossenen digitalen Audio-Player.
4	Stellen Sie den Lautstärkepegel nach Wunsch ein.

Zum Einstellen des Audio-Eingangspegels

Wenn der Klang von dem an die Buchse LINE IN angeschlossenen digitalen Audio-Player zu laut oder nicht laut genug ist, können Sie den Audioeingangspegel über die Buchse LINE IN ändern (ohne die Lautstärke zu regeln).

Halten Sie die Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, während „LINE“ als Quelle gewählt ist. Sie können einen der drei Pegel wählen, wie folgt:
 → →

Zum Deaktivieren der Batterieladefunktion schalten Sie die Quelle auf „iPod“ um und halten gedrückt, während kein iPod angeschlossen ist. <ul style="list-style-type: none">„POFF“ erscheint im Hauptdisplay.

Zum Verwenden der Batterieladefunktion schalten Sie die Quelle auf „iPod“ um und halten SET gedrückt, bis „PON“ im Hauptdisplay erscheint.

Zum leichten Wiedergeben vom digitalen Audio-Player

Die Funktion QP Link (Quick Portable Link) schaltet automatisch die Quelle auf LINE um, wenn der an die LINE-IN-Buchse angeschlossene Digital-Audio-Player mit der Wiedergabe beginnt.

Länger als 2 Sekunden gedrückt halten, um QP Link zu aktivieren. Die Anzeige QPL leuchtet im Display auf. Zum Aufheben dieser Funktion erneut länger als 2 Sekunden gedrückt halten.
--

Wenn QP Link aktiviert ist, wird durch Anschließen eines digitalen Audio-Players an die LINE-IN-Buchse und Starten der Wiedergabe folgendes ausgeführt:

- Beim Hören einer anderen Quelle...
 - Schaltet die Quelle automatisch auf „LINE“ um.
- Während die Anlage im Standby-Betrieb ist...
 - Schaltet die Anlage ein und schaltet die Quelle automatisch auf „LINE“ um (gilt nicht, wenn das Display ausgeschaltet ist).

HINWEIS

Siehe „Lernen Sie Ihre Anlage kennen“ auf Seite 7.

Aufnehmen vom digitalen Audio Player

1	Starten Sie die Aufnahme oder Standby-Aufnahme auf dem digitalen Audio-Player.
2	oder Starten Sie die Wiedergabe auf dem iPod, Disc, oder USB-Massenspeichergerät, oder stimmen Sie auf den Sender ab, den Sie aufnehmen wollen.

1	Starten Sie die Aufnahme oder Standby-Aufnahme auf dem digitalen Audio-Player.
2	oder Starten Sie die Aufnahme oder Standby-Aufnahme auf dem digitalen Audio-Player.

HINWEIS

- Vor der Aufnahme auf einem digitalen Audio-Player deaktivieren Sie QP Link oder schließen Sie den digitalen Audio-Player nicht an die LINE-IN-Buchse an; andernfalls wird „LINE“ als Quelle gewählt und die Aufnahme stoppt.
- Die Klangeinstellungen (siehe Seite 3) beeinflussen nicht die Aufnahme auf dem digitalen Audio-Player.

Zum Wählen des Audio-Ausgangspegels

Wenn der auf dem an die Buchse LINE OUT angeschlossenen digitalen Audio-Player aufgenommene Klang zu laut oder nicht laut genug ist, können Sie den Audioausgangspegel über die Buchse LINE OUT ändern (ohne die Lautstärke zu ändern).

An der Anlage LINE OUTPUT LEVEL 	Drücken Sie die Taste, um den Audio-Ausgangspegel zu ändern. Sie können einen der beiden Pegel alternativ wählen, wie folgt: OUT_LVL1 ↔ OUT_LVL2
--	--

Störungssuche

Wenn Sie ein Problem mit Ihrer Anlage haben, gehen Sie zunächst diese Liste durch, um hier eine mögliche Lösung zu finden, bevor Sie das Gerät zum Kundendienst einreichen.

Allgemeines

Die Anlage kann nicht eingeschaltet werden.

- Der Netzstecker ist nicht ganz eingesteckt. Schließen Sie ihn ordnungsgemäß an.

Einstellungen oder Eingaben werden plötzlich aufgehoben, bevor Sie fertig sind.

- Es gibt eine Zeitgrenze. Wiederholen Sie das Verfahren.

Bedienungsvorgänge werden deaktiviert.

- Der eingebaute Mikroprozessor weist eine Fehlfunktion wegen elektrischer Störungen auf. Ziehen Sie den Netzstecker ab und stecken ihn erneut ein.

Unfähig, das System von der Fernbedienung zu steuern.

- Es befindet sich ein Hindernis zwischen Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor an der Anlage.
- Die Batterien sind erschöpft.

Kein Ton.

- Lautsprecherverbindungen sind falsch oder locker.
- Kopfhörer sind angeschlossen.

Disc/USB-Massenspeichergerät-Bedienvverfahren

Die Disc/das USB-Massenspeichergerät spielt nicht ab.

- Die Disc ist umgekehrt eingesetzt. Setzen Sie die Disc mit der Beschriftungsseite nach oben wendend ein.
- Die Disc ist im „Packet writing (UDF-Dateisystem)“ aufgenommen worden. Überprüfen Sie die Dateien, die Sie wiedergeben möchten.
- Das USB-Massenspeichergerät ist nicht richtig angeschlossen.

MP3/WMA-Gruppen und Tracks werden nicht erwartungsgemäß abgespielt.

- Die Wiedergabe-Reihenfolge wird bestimmt, wenn Gruppen und Tracks aufgenommen worden. Dies hängt von der Schreibart ab.

Der Klang von der Disc/dem USB-Massenspeichergerät weist Unterbrechungen auf.

- Die Disc ist zerkratzt oder schmutzig.
- MP3/WMA-Dateien wurden nicht richtig in das USB-Massenspeichergerät kopiert.

Das Disc-Fach öffnet oder schließt sich nicht.

- Der Netzstecker ist nicht eingesteckt.
- Der Disc-Auswurf ist unterbunden (siehe Seite 4).

Bedienung des Radios

Schwer hörbare Sendungen wegen Rauschen.

- Antennenverbindungen sind falsch oder locker.
- Die AM-Rahmenantenne ist zu nahe an der Anlage.
- Die UKW-Antenne ist nicht richtig ausgestreckt und platziert.

iPod-Bedienverfahren

iPod ist nicht eingeschaltet.

- Der iPod ist nicht richtig angeschlossen.

iPod spielt nicht, obwohl „CONNECT“ im Hauptdisplay erscheint.

- Die Batterie des iPod ist leer. Lassen Sie den iPod mindestens 10 Minuten lang angeschlossen.

iPod wird nicht von der Anlage abgespielt.

- Die Batterieladefunktion des iPod ist deaktiviert.
- Der iPod ist nicht mit der Anlage kompatibel. Prüfen Sie die Kompatibilität in der Liste auf Seite 6.

iPod wird nicht aufgeladen.

- Die Quelle ist nicht „iPod“.
- Die Anlage ist im Save-Modus.
- Die Batterieladefunktion des iPod ist deaktiviert.

Timer-Funktionen

Täglich-Timer arbeitet nicht.

- Die Anlage war bei Erreichen der Einschaltzeit bereits eingeschaltet. Der Timer arbeitet nur bei ausgeschalteter Anlage.
- Die iPod-Batterie wird nicht über den iPod-Anschluss aufgeladen, wenn „iPOD“ Wiedergabequelle gewählt ist.